



# INFO

Mai bis August 2006

# 2

# Termine des Vereins

28. 5.	13.30 Uhr	Teilnahme 50 Jahre Musikverein Umzug durch Aue und Bunter Abend
2. 7.	vormittags	Teilnahme Sommerfest Wolfartsweier
14. 7.	20.00 Uhr	Auer Power Gospelabend
27. 7.	18.00 Uhr	Grillfest Aktive (Sängerheim)
30. 7.	17.00 Uhr	Teilnahme ARGE-Fest (AUE-Festplatz)

Meisterbetrieb

**EI3**  **Elektrotechnik** 

**Martin Stengel**

Tiroler Str. 7 - 76227 Karlsruhe  
T 0721/44808 - F 0721/494698

info@stengel-elektrotechnik.de  
www.stengel-elektrotechnik.de

## Ihr Traumbad: komplett aus einer Hand



- ein Ansprechpartner, ein Angebot und eine Gesamtrechnung
- komplette Planung und Ausführung
- keine Koordinierungsprobleme mit anderen Gewerken
- schnell, pünktlich und zuverlässig



# TISCHENDORF

Westmarkstraße 75 • 76227 Karlsruhe  
Telefon (0721) 40 65 56 • FAX (0721) 49 59 99 • D1 0171.5472.717



## Ein Ausflug in den Mai

Am Freitag, den 28.04.2006 standen die Reiselustigen des Vereines

früh morgens um 7.30 Uhr vor dem Sangerheim zur Abfahrt für 4 Tage in das Hochtal Wildschönau nach Tirol bereit. Der Bus kam auch punklich vorgefahren, auch der Proviant für das Frühstück auf einem Parkplatz der Autobahn vor München stand bereit. Der Vorstand selbst, Heinz Jaudes, hatte den Kaffee zeitig gekocht. Beim Einladen stellten wir jedoch fest, das Stauvermogen im Bus war nicht ausreichend. Was tun? Wir stapelten das restliche Gepäck in den Mittelgang zu einer Sonderfahrt nach Herxheim, um einen Anhänger für den Reisebus zu holen. Nach einem kurzen Umladen konnte der Ausflug beginnen.

Das Wetter war bei der Fahrt leider trüb, es regnete. Mit einiger Verspätung erreichten wir am späten Nachmittag unsere Unterkunft das Hotel Bergkristall. Dort hat uns die Wirtin sehr freundlich



empfangen und wir bezogen unsere Zimmer. Kurzes Relaxen und Umkleiden, dann war es bereits Zeit für das Bauernbuffet am Abend. Anschließend saßen wir noch gemütlich zusammen. Am nächsten Vormittag machten wir ei-

ne kleine Wanderung zu der nahe liegenden Lourdes Kapelle, dort sangen wir das Ave Glöcklein. Nachmittags marschierten wir bei leichtem Nieselregen durch die Kundler Klamm. Abends war dann Tanz bei Live-Musik angesagt. Durch das Temperament unserer Damen auf der Tanzfläche kam auch der Musiker auf Touren, so dass



wir einen beschwingten Abend erleben.

Am anderen Morgen war früheres Aufstehen angesagt, wir wollten die Messe in Oberau mitgestalten. Ein Blick aus dem Fenster zeigte uns, in der Nacht hatte es ordentlich geschneit. In Begleitung der örtlichen Blaskapelle zogen die Kirchenbesucher in die wunderschöne Barockkirche ein. Wir als Chor wollten der Blaskapelle am Fest des heiligen Florian, Schutzpatron der versammelten Feuerwehr, nicht nachstehen und gaben unser Bestes, was uns großes Lob einbrachte. Das Wetter zeigte sich von seiner besten Seite, ringsum Schnee und ein strahlend blauer Himmel, der zum Wandern einlud. In der strahlenden Sonne und der bezaubernden winterlichen Landschaft ging es der Schonangeralm entgegen. Hier

TÜV-geprüfte Beratung



Volksbank Durlach



Geprüfte  
Baufinanzierung  
und Immobilien-  
vermittlung

Frau

Veränderungsprozesse

die **1.** Bank  
in Deutschland

mit TÜV-geprüfter Baufinanzierung  
und Immobilienvermittlung

Wir geben Ihnen Brief und Siegel.

Die Volksbank Durlach steht für Kompetenz, Service und Zuverlässigkeit. Als erste Bank in Deutschland haben wir uns diese Qualität von neutraler Stelle bestätigen lassen - mit einem TÜV-Siegel.

Und ganz egal, welches Ziel Sie verfolgen: Wir freuen uns, Sie mit erstklassiger Beratung und hervorragendem Service dabei zu unterstützen. Besuchen Sie uns und lassen Sie sich überzeugen!



Volksbank Durlach

*Starke Region, starker Partner.*

Plinzstraße 87-91  
76227 Karlsruhe  
Tel.: (0721) 94940  
[www.vb-durlach.de](http://www.vb-durlach.de)

verbrachten wir den Nachmittag, stärkten uns, sangen unter der musikalischen Begleitung unseres Chorleiters Friedrich A. Ruppert in munterer Runde und sonnten uns auf der Terrasse.

Nach der Rückkehr in das Hotel und dem Abendessen war Bunter Abend angesagt. Die Beiträge aus den eigenen



Reihen übertrafen sich gegenseitig. Zuerst war in einem Quiz über Karlsruhe durch Karl Hacker noch nach etwas Geist gefragt. Anschließend traten Irene Jaudes und Marianne Dornhof solistisch mit Liedern in Aktion. Sabine Zeitler, Petra Houtmann und Fred Scherl ließen die Geschehnisse des Ausfluges Revue passieren. Helmut Grassmuck führte mit seinem Spiel die Räuberbande die gesamte Mannschaft an. In einer Persiflage auf das Lied „Rot sind die Rosen“ brachten Susi Döpping, Petra Houtmann, Kathi Körtge, Sabine Zeitler und unser Busfahrer Albert mit Mimik und Gestik die Anwesenden zu Begeisterungsausbrüchen. Bernard Prinz trug einen Sketch vor. Monika Strelow sang Lieder aus ihrer sächsischen Heimat. Anita Dietrich brachte ein Trinklied zum Besten. Die meisten Gesangseinlagen

wurden von unserem Chorleiter instrumental unterstützt. Zwischenzeitlich war die Uhr kurz vor 12 Uhr vorgerückt. Mit einem Bauchtanz und entsprechender Kostümierung zeigten unter der Leitung von Resi Grassmuck, Ingrid Hacker, Elisabeth Hartig, Kathi Körtge, Gudrun Szarvas, Ingrid Weißmantel sowie den beiden Scheichs Helmut Grassmuck und Fred Scherl ihr tänzerisches Können. Um Mitternacht sangen wir für Katharina Schönborn ein Geburtstagsständchen und begrüßten mit einem Lied den Monat Mai.

Am anderen Morgen stand die Abreise an. Nach der gesanglichen Verabschiedung von der Wirtin, ein paar Tränen rannen vor Rührung über ihr Gesicht, brachte uns der Bus über die Glasstadt Rattenberg nach Münster. Hier stärkten wir uns beim



Hauserwirt für die Heimfahrt, die uns am Tegernsee vorbeiführte. Gegen 20.30 Uhr hatten wir wieder Durlach-Aue und das Sängerheim erreicht. Es war ein gelungener Ausflug für dessen Organisation Heinz Jaudes, Harald Zimmermann und Karl Hacker verantwortlich waren. Jedoch ein ganz besonderer Dank gilt unserem Chorleiter, der an allen Tagen mit dem Klavier oder dem Akkordeon die Sängerinnen und Sänger begleitete bzw. „frisch, fromm, fröhlich, frei“ aufspielte. Unvergesslich für jeden dürften auch die drei Lieder „Rot sind die Rosen“, „Du hast mich tausendmal belogen“ sowie „Freunde fürs Leben“ sein, die uns auf der Rückreise immer wieder zum Üben verführten.

*Karl Hacker*



## Auemer Spatzenchor

Das neue Jahr ist nun schon fast 5 Monate alt und unsere Spatzen sind

fleißig beim Üben. Es warten neue Lieder auf uns, lassen Sie sich überraschen!

Die Chormitglieder sind eifrig und stetig bei den Proben dabei, was unserem Chorleiter Friedrich A. Ruppert die Arbeit erleichtert. Ein herzliches Dankeschön an alle Kinder, für ihren Probenfleiß!

Wir wurden von der Oberwaldschule im Zuge der Kooperation Schule und Verein gebeten, mit Beginn des neuen Schuljahres, die Chorproben innerhalb der Ganztagschulzeiten zu legen, damit der Chor als AG der Oberwaldschule mit angeboten werden kann. Die



dafür möglichen Zeiten werden momentan gerade mit den Möglichkeiten innerhalb unseres Vereines abgestimmt. Sollte sich hier eine zeitliche Änderung ergeben, werden wir selbstverständlich gesondert darüber informieren.

Ansprechpartner für Fragen:  
Sabine Pfeifle, Tel. 0721-41545



# HOUTMANN'S BACKSTUBE

Houtmann's Backstube  
Westmarkstr. 78 • Durlach-Aue • Tel.: 07 21/4 14 24  
EDEKA-Markt Götz • Ellmendinger Str. 17 • Durlach-Aue • Tel.: 40 66 58  
Lamprechtstr. 7 • Durlach • Tel.: 40 45 01



## Nachlese zu der 'Närrischen Singsstund'

Am 23. Februar, dem Schmutzigen Donnerstag, war der Auftakt des Gesangvereines für das Faschingstreiben. Fiel es so manchem doch etwas schwer, so kurz nach der weihnachtlichen, feierlichen Stimmung sich dem Faschingstrubel hinzugeben und an einem äquivalenten Programm mitzuwirken, so war das Ergebnis be-

wart des Gesangvereines Karl Hacker. Den Auftakt übernahm nach einer allgemeinen Begrüßung der Stammchor des Vereines mit Faschingsliedern. Dem schloss sich der Auftritt des Kinderballettes der Elefanten mit einem beherzten Tanz an. Tilly Eberhardt reizte mit ihrer Büttensrede „Ich werd' immer erwischt“ die Lachmuskeln der Anwesenden. Zur Auflockerung legte die Volkstanzgruppe



rauschend. Zusammen mit den Beiträgen des Karnevalsvereines Elefanten 2000 e.V. und unseren eigenen Darbietungen hatten wir wieder ein umfangreiches, variables und begeistertes Programm zu bieten. Den Abend umrahmten wie jedes Jahr mit ihrer Musik das Duo Twinset. Durch das Programm führte der Vergnügun-



einen begeisterten Cancan auf die Bühne. Dann aber marschierte die Original Auemer Augustenkappe ein. Bei ihren schmissigen Stimmungsliedern wogte und schunkelte der ganze Saal, niemand hielt es da noch auf seinem Platz. Den nächsten



# GEHEN SIE DEN SICHEREN WEG ZUM NEUEN **BAD**

Der Preis ist nicht alles -  
aber ohne gute Preise ist alles nichts.

Die Bandbreite der Bäder ist vielfältig. Wir realisieren Ihr Bad vielseitig - von schlicht bis außergewöhnlich. Nach Ihren persönlichen Wünschen und eigenen finanziellen Vorstellungen.

**Beratung, Planung und  
Ausführung aus einer  
Hand.**

Sie haben nur einen Ansprechpartner - uns, Ihren Komplettbad-Profi! Wir sorgen dafür, dass Sie Ihr neues Bad garantiert zum vereinbarten Termin genießen.



**Haben Sie Lust auf mehr Bad?**

- Bitte fordern Sie unsere Komplettbad-Beratung an.
- Selbstverständlich für Sie kostenfrei und unverbindlich.



Freuen Sie sich auf Ihr neues Bad. Machen Sie jetzt dafür den ersten Schritt. Bitte senden Sie uns Ihre Nachricht.



**GRASSMUCK**  
*Montage-Service*

Karlshöher Str. 72  
76461 Muggensturm  
Telefon (0 72 22) 15 90 99  
Telefax (0 72 22) 15 91 02  
Mobil 0171 / 85 89 09 5

**Ausstellung**  
An der Fayence 1  
76227 Karlsruhe  
Telefon (07 21) 94 14 17  
[www.grassmuck-montage.de](http://www.grassmuck-montage.de)  
E-mail: [hgrassmuck@web.de](mailto:hgrassmuck@web.de)



Beitrag lieferte Günter Bayer, der Vorsitzende des Karnevalvereines der Elefanten mit einer Büttenrede aus seinem Leben. Er feiert in diesem Jahr sein 50-jähriges Bühnenjubiläum. Mit einem Gesangsbeitrag, einer Parodie, hielt der Chor von Auer Power die Stimmung am Kochen. Wie eine wöchentliche Gesangsprobe ablaufen könnte, eine Kaffeekränzchen-Singstunde, stellten die Frauen des Stamm-



chores unter der Leitung von Irene Jaudes dar. Harald Zimmermann gab mit seiner Büttenrede, wie jedes Jahr, die neuesten Witze zum Besten. Eine Frauengruppe von Auer Power mit Susi Döpping, Marlies Gauß, Petra Houtmann, Kathi Körtge und Sabine Zeitler als Auftritt der Minis demonstrier-



als Transvestit verkleidet, sang lasziv ein Lied von Zarah Leander. Eine tolle Büt-

ten eine gelungene Schlagerparodie. Im Anschluss zeigte das schwergewichtige Elefantenballett ihren Gardetanz. Christoph Straß

tenrede lieferte uns als Handwerkersfrau Bettina Heidrich-Heller von der Hotscheck Narrenzunft. Mit einem Micky Mouse Dance erfreuten Brigitte und Jürgen Lumpf das närrische Publikum. Zum Abschluss verhalf Anja Steppe noch einmal mit ihrer gekonnten Büttenrede als Miss Germany vom Tegernsee zu Lachsalven.

War das Programm auch sehr gefüllt, was sich bis kurz vor Mitternacht hinzog, waren alle Beiträge sehr gut gelungen. Dies zeigte sich an dem Beifall und auch, indem alle Anwesenden kräftig mitfeierten und bis zum Schluss den Darbietungen folgten.

*Karl Hacker*



Besuchen Sie unseren  
**Online Shop**  
[www.jacob-elektronik.de](http://www.jacob-elektronik.de)

**JACOB**  
*Elektronik*



## Gerüstet sein für die Zukunft - über die richtige Ausstattung verfügen ...

... als Firmen- oder Gewerbekunde, Verein oder Privatperson. Wir haben für Sie das Richtige in Sachen Computer und Zubehör.

Günstige Preise und individuelle Beratung,  
Vor-Ort-Service, Wartung und Reparaturen sind unsere  
Stärken!

**Unser Angebot umfasst über 15.000 Artikel!**

Ottostraße 18 • 76227 Karlsruhe  
Tel.: 0721 / 94176-0 • Fax: 0721 / 94176-191

Montag bis Freitag von  
9.30 - 13.00 Uhr und  
14.00 - 18.30 Uhr geöffnet  
Samstag geschlossen  
Direkt vor dem Geschäft!



**Dittmar Friess**  
*GÄRTNEREI*

Meisterbetrieb mit eigenen Erzeugnissen.

Basler-Tor-Straße 79 · 76227 Karlsruhe (Durl.-Aue)  
Fon (07 21) 9 41 45 10 · Fax (07 21) 9 41 45 11

FR 001/2004/08



## " Der gestohlene Stinkeräs"

Eine erfolgreiche Theatersaison ging zu Ende.

Alle Laienspieler waren vor der Premiere nervös und hatten wie immer Bedenken, kommt das gewählte Theaterstück auch beim Publikum gut an?

Die Ängste waren unbegründet, alle 11



ler der Auermer Bühn und strapazierten voll die Lachsmuskeln der Zuschauer. In Mitleidenschaft gezogen war ein Stinkeräs, die Spezialität des Pfarrers, den die Haushälterin vor ihrem Kammerfenster aufbewahrte, „dass es im Kühlschrank net so stinkt und die Mugge net an sie, sondern an den Käs gehe“ und jetzt war er weg. Christa Wächter ist originell

Veranstaltungen waren ausverkauft und ein voller Erfolg.

Im Premierenbericht der BNN hieß es unter anderem: „Mit dem neuen Stück, ‚Der gestohlene Stinkeräs‘ sorgte die Theatergruppe dafür, dass dem Publikum die Lachtränen flossen“. Selbst die prominenten Gäste - nur um einige zu nennen - Oberbürgermeister Heinz Fenrich mit Gattin, Landtagsabgeordneter und Bürgermeister Manfred Groh mit Gattin, Landtagsabgeordneter Johannes Stober und der stellvertretende Ortsvorsteher von Durlach, Hans Pfalzgraf mit Gattin, hielten sich vor Lachen den Bauch. Irrungen und Wirrungen, gespickt mit turbulenten Verwechslungen am laufenden Band, lieferten die acht Laienspie-

wie immer in ihre komische Rolle geschlüpft und hat mir ihrer Darstellung Lachsalven und Szenenapplaus hervorgerufen.

Für drei Sänger (im Stück) hatte die feuchtfrohliche Weihnachtsfeier beim Gesangverein Aue grausige Folgen. Rudi Steppe, der den Schreinermeister perfekt spielte, suchte am andern Morgen sein Gebiss im Sägmehlhaufen seiner Werkstatt, die ein wunderschönes und tolles Bühnenbild abgab. Der von Karlheinz Jordan ganz hervorragend dargestellte Polizist, fahndete nach einer Leiter und die Pfarrhaushälterin, die glaubte dem Käsedieb auf der Spur zu sein, zog des Schreiners Schuh aus ihrer Tasche.



Nicht genug der Überraschungen, hatten die beiden auch noch irgendwo ihre Hosen vertauscht, die schleunigst gewechselt werden mussten, und schon kamen die rabiaten Weiber dazu, als ihre Männer in Unterhosen dastanden.

Irene Jaudes und Sabine Pfeifle spielten diese Ehefrauen mit allen Registern eines strengen Weiberregiments und die amüsierten Besucher tobten bei diesen Szenenbildern.

Des Schreiners Sohn, den Peter Schowanec sehr pfiffig spielte, war auch in die Affäre verwickelt und hatte kein leichtes Spiel mit seiner Braut, die von Sabine Zeitler in einer Doppelrolle raffiniert und dazu noch recht frech verkörpert wurde. Den auf die Ehre seiner Tochter bedachten Sängerdirektant spielte Helmut Grassmuck glaubwürdig unschuldig und dann wieder total in Rage. Die beiden Übeltäter Schreiner und Polizist bekamen ihre Untaten hautnah von ihren herrschsüchtigen Enehälften zu spüren, es gab nicht nur Prügel, sondern auch Schlafzimmerverbot. In der Schreinerwerkstatt stand die eine Hälfte

des Ehebettes, in dem sich dann turbulente Szenen abspielten. Auch im Sägmehlhaufen war immer etwas los.

Es waren schauspielerisch sehr gelungene Vorstellungen, die von den Laienspielern ausnahmslos geboten

wurden. Einstudiert hat das Stück nach bewährter Manier Michael Zeitler. Souffliert wurde von Gerlinde Heinold.

Wir danken unseren Spielern (Alle Mitglieder - sieben davon aktiv) und dem ganzen Team ganz herzlich für ihre viele Zeit die sie (ehrenamtlich) geopfert haben.

Doch nicht nur die Laienspieler trugen zum Gelingen der Theaterabende bei, sondern den vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern in der Küche - die u. a. unsere bekannten Schnitzel zubereiteten - sowie dem Personal hinter und vor der Theke gebührt auch ein herzliches Dankeschön.

Wir hoffen, dass uns die hervorragende Truppe im Jahr 2007 mit einem neuen Stück erfreut und es dann wieder heißt: Vorhang auf bei der Auemer Bühne.

*Irene Jaudes*





# Bericht über die 134. Jahreshauptversammlung am 09.02.2006

„Musik erfüllt die Welt“ mit diesem Lied eröffnete der Chor die 134. Jahreshauptversammlung. Der 1. Vorsitzende, Heinz Jaudes, begrüßte die Versammlungsteilnehmer unter ihnen den Bürgermeister der Stadt Karlsruhe, Herrn Manfred Groh, der bei den Landtagswahlen den Einzug ins Parlament schaffte, herzlichen Glückwunsch unserem Mitglied. Ein Willkommensgruß galt auch unserem Ehrenvorstand Herrn Harald Zimmermann und dem Gesamtchorleiter Herrn Friedrich A. Ruppert.

Nach dem Todengedenken und der Verlesung der Tagesordnung folgte der Rechenschaftsbericht des 1. Vorsitzenden. Im Geschäftsjahr 2005 wurden in sieben Verwaltungssitzungen die Weichen für das laufende Jahr als auch für die nahe Zukunft gestellt.

Der Gesangverein Durlach-Aue präsentiert sich seit Mitte 2005 mit der INFO Broschüre den Mitgliedern und der Bevölkerung von Durlach und Aue. Gleichzeitig wurde das neue LOGO entwickelt und durchgängig angewandt, u. a. mit der neuen Leuchtreklame an unserem Vereinsheim. Ein wichtiger Punkt ist die Modernisierung unseres Vereinsheims; die Sängerinnen und Sänger als auch unsere Mitglieder und die breite Bevölkerung sollen sich wohl fühlen. Aufgrund der immer weiter steigenden Energiekosten wurde eine neue Heizungssteuerung eingebaut, die sich hoffentlich rasch amortisiert.

Der Verein konnte im Geschäftsjahr

2005 den in der Satzung festgelegten Geschäftszweck über die Maßen erfüllen. Die Chöre zeigten ihr Können bei eigenen Veranstaltungen als auch bei Auftritten außerhalb von Aue - wir berichteten z. T. bereits in unseren vorherigen INFO Broschüren darüber - .

An dieser Stelle wurde dem Chorleiter Herrn Friedrich A. Ruppert für seine hervorragende Arbeit mit allen Chören gedankt.

Die Volkstanzgruppe, ein fester Bestandteil innerhalb unseres Vereins, ist aus unseren Veranstaltungen nicht mehr weg zu denken. Doch vielmehr muss ihr das Engagement im sozialen Bereich gewürdigt werden. Auch unsere Jüngsten, unsere KID's die Auemer Spatzen machten viel Freude, die Zusammenarbeit mit den Schulen soll in 2006 weiter ausgebaut werden.

Zum Schluss seines Berichtes dankte der 1. Vorsitzende den Verwaltungsmitgliedern, insbesondere der 2. Vorsitzenden Marlies Gauß und allen Helferinnen und Helfer für die tatkräftige Unterstützung. Ohne den ehrenamtlichen Einsatz wäre ein derartiger Erfolg nicht zu erzielen.

Es folgte nun der Kassen- und Personalbericht des 1. Kassiers Heinz-Walter Bonning. Leider konnte der Mitgliederbestand nicht gehalten werden, er reduzierte sich um drei Mitglieder. Ein Aufruf zur Mitglieder Werbung sollte Früchte tragen.

Die Finanzen des Vereins sind geordnet. Dank der Mitgliedsbeiträge, den

Spenden, den Zuschüssen, den Einnahmen aus den Eintrittsgeldern unserer Theaterveranstaltungen sowie den Einnahmen aus Veranstaltungen und Vermietungen des Vereinsheimes wurde ein beinahe ausgeglichenes Ergebnis erzielt. Die anschließende Aussprache zu den Berichten war durchweg positiv, so dass die einstimmige Entlastung der Gesamtverwaltung die Folge war.

Auch beim Punkt Neuwahlen gab es keine Veränderungen, alle Verwaltungsmitglieder der sog. 2. Garnitur stellten sich der Wiederwahl und wurden einstimmig in ihren Ämtern bestätigt.

Erst beim Punkt „Behandlung von Wünschen und Anträge“ kam eine lebhafte Diskussion auf. Zwei Anträge lagen zum Thema Erhöhung des Jahresbeitrages vor, die wie folgt lauteten:

1. Der Jahresbeitrag soll für aktive Mit-

glieder auf 30,00 erhöht werden, der Jahresbeitrag für passive Mitglieder ist bei 20,00 zu belassen.

2. Der Jahresbeitrag soll für alle Mitglieder um 5,00 auf somit 25,00 erhöht werden

Nach einer ausführlichen, sachlichen Diskussion wurde der 2. Vorschlag einstimmig angenommen, d. h. **der Jahresbeitrag beträgt ab 01. Januar 2006 für alle Mitglieder 25,00.**

**Anmerkung: Die Jahresbeiträge werden gem. ihren Einzugsermächtigungen Ende Mai von ihren Konten abgebucht.**

Zum Schluss dankte Heinz Jaudes allen Teilnehmern und lud die Mitglieder zu einem kleinen Vesper ein.

Den Schlusspunkt setzten die Chöre unter der Leitung von Friedrich A. Ruppert mit dem Lied „Sierra Madre“.

*Heinz Jaudes*

 <b>Auer Apotheke</b> Leußlerstraße 4, 76227 Karlsruhe-Aue Fon 07 21-405 405, Fax 07 21-49 49 93 E-Mail: info@aucrhahn-apothke.de	 <b>Löwen Apotheke</b> Minzsalzstraße 32, 76227 Karlsruhe-Durlach Fon 07 21-1 83 83 1, Fax 07 21-1 83 83 11 E-Mail: info@loewen-apothke-durlach.de
<b>Unsere Leistungen:</b>	
<ul style="list-style-type: none"><li>• Anmessen von Kompressionsstrümpfen</li><li>• Verleih von Babywaagen</li><li>• Verleih von Milchpumpen</li><li>• Verleih von Pariboy's</li><li>• Reiseimpfberatung</li><li>• ausländische Arzneimittel</li><li>• Kundenkarte</li><li>• Zusammenstellung von Haus- und Reiseapotheke</li><li>• Ernährungs- und Diätberatung</li><li>• Online-Informationen</li></ul>	





## Highlights der Volkstanzgruppe

In der Faschingszeit überzeugte wieder einmal die Volkstanzgruppe mit mehreren Darbietungen an verschiedenen Plätzen. Zum einen hatten wir zwei Auftritte am 20. und 21. 02. 2006 im St. Elisabethenhaus in Karlsruhe, die die Aufmerksamkeit aller Heimbewohner auf uns lenkte.

Am Schmutzigen Donnerstag waren wir natürlich im Sängenheim bei der „Närrischen Singstund“ vertreten. Einen Tag danach wurde ein weiterer Tanzgenuss als große Überraschung und mit einem künstlerischen Abschluss für die „Anna-Walchler“ im Anna-Walch-Haus präsentiert. In wunderschönen Bauchtanz-Gewändern und gekonnten Bauchschwüngen tanzte sich die Gruppe in die Herzen der Zuschauer, die kräftig zum Takt der Musik mitklopfen. Fünf attraktive Damen und zwei athletische Herren machten zündende Stimmung. Die Begeisterung riss das Publikum förmlich von den Stühlen, als die Tänzerinnen und Tänzer des Gesangvereins sich in Windeseile umgezogen hatten und danach noch einen echten Cancan aufführten. Somit war das Faschings-Abschlussfest des

Anna-Walch-Hauses, geprägt durch die Volkstanzgruppe, ein rundum gelungener Abend geworden. Wir und auch alle unsere Zuschauer zeigten sich durch unsere gekonnten Darbietungen hoch erfreut, wobei wir ebenso das gute Gefühl hatten, wieder einen sozialen Beitrag geleistet zu haben.

*Resi Grassmuck*





# ***Getränke-Siegrist***

***Heimservice u. Abholmarkt  
Partyservice***

***Geschirr- u. Zeltverleih***

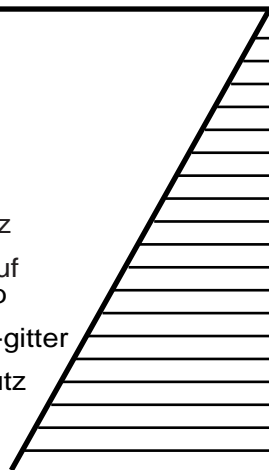
***Dürrenwettersbacher Straße 7  
76228 Karlsruhe  
Telefon 07 21 / 47 52 77***



## **Rollladenbau Bracht**

- Holzrollläden
- Rollläden
- Jalousien
- Markisen
- Sonnenschutz
- Umrüstung auf Elektroantrieb
- Rolltore und -gitter
- Einbruchschutz
- Lamellen-vorhänge

Am Sandfeld 11  
76149 Karlsruhe-Neureut  
Telefon 07 21 / 70 53 77  
Telefax 07 21 / 9 41 86 01





## Bericht zur 2. Jahreshauptversammlung des Fördervereins

Am 21. März 2006 fand die Jahreshauptversammlung des Fördervereins statt.

Der 1. Vorsitzende, Romeo Kohla, begrüßte die Teilnehmer und teilte mit, dass zwei Anträge eingegangen sind, die in die Tagesordnung aufgenommen und behandelt werden müssen:

1. Neuwahlen
2. Einführung eines Jahresbeitrages

In seinem Rechenschaftsbericht teilte Romeo Kohla mit, dass der Förderverein im Jahre 2005 den Wirtschaftsbetrieb für die Faschings- und Theaterveranstaltungen übernommen hat. Vom erwirtschafteten Überschuss werden 90 % an den Hauptverein abgeführt. Er dankte allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer für die großartige Unterstützung. Des Weiteren stellte er heraus, dass unser Beisitzer Rudolf Hüll nach umfangreichen Recherchen, in vielen Gesprächen und in einer fundierten Stellungnahme für den Verein, den Freistellungsbescheid für das Kalenderjahr 2004 vom Finanzamt Durlach erhalten hat. Herrn Rudolf Hüll gebührt Dank für dieses Engagement. Der Spendenaufruf für den Förderverein trug Früchte, um die positive Resonanz weiter zu steigern, wurde der Beschluss gefasst, einen Flyer des Fördervereins zur Mitgliedschaft und zu Spenden aufzulegen. Nach der Aussprache zum Rechenschaftsbericht

wurde der Vorstand einstimmig entlassen. Ebenfalls einstimmig wurde die Vorstandschaft bei den folgenden Wahlen in seinen Ämtern bestätigt. Dies ist ein klarer Beweis für die hervorragende Vereinsführung. Dem 1. Vorsitzenden Romeo Kohla wurde Dank und Anerkennung ausgesprochen.

Zu Punkt 7 Behandlung von Wünschen und Anträge lag wie eingangs erwähnt, der Antrag auf Einführung eines Mitgliedsbeitrages vor. Nach sachlicher Diskussion wurde der Beschluss gefasst, einen Jahresbeitrag in Höhe von mindestens 25,00 EURO zu erheben. Davon sind 5,00 EURO Mitgliedsbeitrag, über den Restbetrag kann auf Wunsch eine Spendenquittung erstellt werden.

Mit diesem Beschluss wurde die Hoffnung zum Ausdruck gebracht, dass viele Mitglieder des Gesangvereins Durlach-Aue auch Mitglied im Förderverein werden.

Die Jahreshauptversammlung endete mit der Vorstellung eines Flyers, der nach kurzer Diskussion geändert und genehmigt wurde.

**Anmerkung: Am Ende dieses Heftes finden Sie die Beitrittserklärung zum Förderverein.**

Romeo Kohla dankte den Teilnehmern und konnte eine harmonisch verlaufende Jahreshauptversammlung schließen.

# Wir gratulieren zum Geburtstag!

## MAI

---

- 1. 5. Katharina Schönborn
- 4. 5. Christian Aust
- 7. 5. Bernhard Tischendorf
- 9. 5. Gabriele Born
- 9. 5. Theresia Grassmuck
- 9. 5. Ilona Unger
- 10. 5. Bernd Fleischmann
- 10. 5. Christa Wächter
- 12. 5. Rainer Koch
- 13. 5. Anke Willner-Zikofsky
- 14. 5. Markus Böser
- 14. 5. Reinhold Zenker
- 15. 5. Sabine Pfeifle
- 17. 5. Otto Kärcher
- 18. 5. Marianne Matu
- 19. 5. Erhard Bay
- 20. 5. Margret Göller
- 23. 5. Anni Friedlein
- 23. 5. Hannelore Hoffmann
- 25. 5. Kurt Kies
- 26. 5. Andrea Goll
- 27. 5. Rudolf Oeder
- 29. 5. Anneliese Hohmann

## JUNI

---

- 5. 6. Marianne Dornhof
- 5. 6. Günter Friedrich
- 6. 6. Günter Hermann
- 6. 6. Sabine Nussardt
- 9. 6. Gudrun Ciescholka
- 9. 6. Rudi Walschburger
- 12. 6. Siglinde Postweiler
- 12. 6. Anke Schröder
- 17. 6. Michael Heinold
- 18. 6. Heinz Dürr
- 20. 6. Christos Anagnostou
- 21. 6. Christa Schwartz
- 22. 6. Andrea Bischof
- 22. 6. Leon Zimmermann
- 24. 6. Petra Scherl
- 25. 6. Theo Frohmüller

- 26. 6. Gerda Friess
- 30. 6. Jürgen Ott

## JULI

---

- 1. 7. Beate Blum-Bay
- 2. 7. Elke Sacher
- 3. 7. Anita Dietrich
- 3. 7. Marlies Karle
- 4. 7. Adriane Madl
- 6. 7. Heinrich Lang
- 7. 7. Günther Kunzmann
- 8. 7. Rena Thormann
- 9. 7. Herta Abendschön
- 9. 7. Reinhold Hayn
- 11. 7. Helma Meckat
- 12. 7. Bernd Rückert
- 13. 7. Waltraud Gräber
- 18. 7. Wolfgang Dahn
- 18. 7. Kurt Stoll
- 20. 7. Ingrid Hacker
- 21. 7. Rolf Haberkorn
- 26. 7. Ekehard Ehmann
- 27. 7. Willi Ott
- 29. 7. Ingrid Mogendorf

## AUGUST

---

- 1. 8. Cornelia Eifler
- 2. 8. Harald Kauffeld
- 3. 8. Arthur Mueltin
- 4. 8. Rudolf Pflaumer
- 9. 8. Sonja Mueltin
- 10. 8. Rudolf Hüll
- 15. 8. Klaus Körner
- 17. 8. Annerose Hunkel
- 20. 8. Heinz Bracht
- 20. 8. Michael Catsaras
- 20. 8. Volker Dornhof
- 24. 8. Rudi Liede
- 26. 8. Annelore Bastian
- 26. 8. Richard Klenert
- 28. 8. Kurt Geigle
- 30. 8. Irmgard Bracht

# AUTOHAUS SCHMIDER GMBH



Ellmendinger Straße 2  
76227 Karlsruhe  
Telefon 0721 / 94 39 50  
Telefax 0721 / 49 61 41  
E-Mail: schmidergmbh@t-online.de  
www.Autohaus-Schmider.de

---

Der Gesangverein Durlach Aue 1872 e.V.  
bedankt sich  
bei allen Werbepartnern und Inserenten  
für die freundliche Unterstützung.  
Bitte berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen  
unsere Inserenten.

Vielen Dank!

---

## Ihre Ansprechpartner sind . . .

- |                       |   |
|-----------------------|---|
| - für den Stammchor   | Heinz Jaudes (1. Vorsitzender), Tel. 0721 / 491759<br>Friedrich A. Ruppert (Chorleiter), Tel. 0721 / 683452 |
| - für Auer Power      | Marlies Gauß (2. Vorsitzende), Tel. 0721 / 495802   |
| - für Auemer Spatzen  | Sabine Pfeifle, Tel. 0721 / 41545   |
| - für Auemer Bühne    | Irene Jaudes, Tel. 0721 / 491759  |
| - für Volkstanzgruppe | Resi Grassmuck, Tel. 0721 / 41542   |

## Impressum:

**Herausgeber:** Gesangverein Durlach Aue 1872 e.V., Ellmendinger Straße 4, 76227 Karlsruhe – [www.gesangverein-aue.de](http://www.gesangverein-aue.de) – **Chefredakteur:** Karl Hacker. **Redaktionsmitglieder:** Heinz Jaudes, Friedrich A. Ruppert, Jürgen Lumpp, Sabine Pfeifle, Resi Grassmuck. **Titelbild:** Jürgen Lumpp/Romeo Kohla. **Fotos:** Romeo Kohla, Heinz Jaudes, Helmut Grassmuck. **Gestaltung:** Romeo Kohla – Mediendesign. **Druck:** Copy17, Bismarckstr. 33, 76133 Karlsruhe.



## Beitrittserklärung / Aufnahmeantrag

Ich möchte Mitglied beim Förderverein des Gesangverein Durlach Aue 1872 e. V. werden.

Name, Vorname \_\_\_\_\_

Straße, Hausnr. \_\_\_\_\_

PLZ Wohnort \_\_\_\_\_

Geburtsdatum \_\_\_\_\_ Telefon \_\_\_\_\_

Der Mitgliedsbeitrag beträgt 25,- E jährlich.

Ich erteile folgende Ermächtigung zur Bezahlung des Mitgliedsbeitrags durch das Lastschriftinzugsverfahren:

Hiermit ermächtige ich den Förderverein des Gesangverein Durlach Aue 1872 e. V. widerruflich, den von mir zu entrichtenden Beitrag bei Fälligkeit zu Lasten meines folgenden Kontos durch das Lastschriftinzugsverfahren einzuziehen:

Kontonummer \_\_\_\_\_ Bankinstitut \_\_\_\_\_

Bankleitzahl \_\_\_\_\_

### Mitgliedsdaten/Einwilligungserklärung:

Hiermit erkläre ich mich einverstanden, dass neben der Angabe meines Namens auch folgende Daten veröffentlicht werden dürfen: (Zutreffendes bitte ankreuzen)

- |  |   |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Private Anschrift     | <input type="checkbox"/> Private Faxnummer      |
| <input type="checkbox"/> Private Telefonnummer | <input type="checkbox"/> E-Mailadresse          |
| <input type="checkbox"/> Handynummer           | <input type="checkbox"/> Geburtsdatum ohne Jahr |
| <input type="checkbox"/> Foto                  |   |

Die Genehmigung gilt ab sofort. Sie ist jederzeit widerrufbar.

Datum, Unterschrift \_\_\_\_\_

(bei Minderjährigen des gesetzlichen Vertreters)

Der ausgefüllte Aufnahmeantrag kann bei jedem Mitglied abgegeben werden oder beim Vorstand Romeo Kohla, Preßburger Straße 12a, 76227 Karlsruhe